

Quartalsprophet

Evangelische Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern

Unsere Zeit in Gottes Händen

Eine Ahnung von der Unendlichkeit



... wie die Zeit vergeht

Liebe Leserin, lieber Leser!

Vorn auf dem Gemeindebrief sehen Sie eine alte Küchenuhr. Das Uhrwerk kann ich beim Anblick des Bildes ticken hören und suche den Schlüssel zum Aufziehen. Wehe, wenn man sie nicht rechtzeitig aufzog. Dann stand die Uhr. Ich erinnere mich an so eine Uhr in der Küche meines Elternhauses.



Wie die Zeit vergeht, das konnte ich daran hörbar erfahren. Heute werden Uhren meist von Batterien angetrieben, mit Quartzlaufwerk. Klar, die gehen meist genauer, kommen ohne Schlüssel, Pendel und Gewichte aus. Ja, eine alte Uhr ist wie ein Abstecher in eine andere Zeit. Das heißt nicht, dass früher alles besser war. Ich möchte keine Nostalgie verbreiten. Ich merke nur an meinem eigenen Leben, wie die Zeit vergeht. Da rückt mir das Thema dieses Jahres „Altern“ nah auf den Leib.

Das ist das Wesen der Zeit: werden und vergehen. Manchmal bin ich ganz froh darüber, wenn ich etwas erlebe, was mir zusetzt. Bei anderen Erlebnissen würde ich die Zeit am liebsten anhalten, weil etwas geradezu himmlisch schön ist. Ich weiß, das kann ich nicht. Und wenn meine Zeit steht, dann bedeutet das: meine Zeit ist abgelaufen.

Ein Vers aus dem 31. Psalm lautet: „Meine Zeit steht in deinen Händen.“ Das betet der Dichter des Psalms zu Gott. Diese Worte empfinde ich als Ermutigung. Meine Zeit ist aufgehoben in den unendlichen Zeitläufen Gottes. Das gibt mir Geborgenheit und weitet zugleich den Blick über das hinaus, was ich überblicken kann. Wer Trauer durchlebt, so wie die Frauen auf dem Weg zum Grab Jesu, lernt ein gelebtes Leben in Gottes Hand und Zuständigkeit abzugeben und zugleich zu bewahren. Dann können wir uns der eigenen Zeit, in der wir leben, dem Leben selbst, neu zuwenden. Sie erleben Auferstehung. Ganz wörtlich genommen, bedeuten die Worte: in Gottes Händen steht meine Zeit. Bei ihm können Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ineinandergreifen. Als Christen glauben wir, dass der, der immer war und in unserer Gegenwart ist, auch unsere Zukunft sein wird. Im Glauben an Jesus vertrauen wir auf Gottes Liebe. Da begegnen sich Zeit und Ewigkeit. Schöpfung, Tod und Auferstehung fallen zusammen. Er hat sich unserer Vergänglichkeit und unserem Leid ausgesetzt. Zugleich überwindet er die in der Auferweckung Jesu. Passion und Ostern gehören zusammen.

Wir können die Zeit, das Vergehen, das Leiden an der Endlichkeit nicht aus eigener Kraft überwinden. Doch Gott ist da – für mich. Sein Wort der Liebe, seine Zusage, dass wir zu ihm gehören, weisen weit über uns hinaus und dann fängt das Leben neu an zu blühen. Jesu Kreuz ist zugleich Hoffnung auf neu geschenktes Leben von Gott selbst her. Unbegreiflich und doch glaubwürdig. Denn: „Liebe wächst wie Weizen und ihr Halm ist grün.“ (Ev. Gesangbuch, Lied 98)

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit, blühendes Leben und bereits jetzt: Frohe Ostern.

Ihr Gerhard Ebmeier

Sehr geehrte Gemeindemitglieder, dies ist die aktuelle Besetzung unseres Redaktionskreises:

Pfarrer Gerhard Ebmeier, Peter Eichweber, Pfarrer Dirk Heckmann, Martina Hitzler und Bettina Schmidt-Roemer.

Falls Sie Anregungen oder Ideen für unsere Arbeit haben, wenden Sie sich gerne an uns. Unsere Kontaktdaten finden Sie in diesem Quartalspropheten.

Herzliche Grüße, Ihr Redaktionsteam



In dieser Ausgabe

Andacht	2
Inhalt/Impressum/Kontakt	3
In eigener Sache	4
Demnächst	5
Thema	6 + 7
Demnächst/Rückblick	8 + 9
Gottesdienste	10 + 11
Kinder und Jugend	12 + 13
Steckbrief	14
Freud & Leid	16
Aus der Region	17
Pinnwand	19

Kontakte

Pfarrer

Gerhard Ebmeier
Hemmerder Dorfstraße 72 a
Telefon 023 08/93 08 955
Mail gerhard-dieter.ebmeier@kk-ekvw.de.

Gemeindebüro

Bettina Hußmann
Lünerner Kirchstraße 10
Telefon 023 03/53 94 16
Telefax 023 03/53 94 17
Mail un-kg-hem-lue@kk-ekvw.de

Öffnungszeiten

Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr
15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 11.30 Uhr

Kontaktstunden in der Arche

Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr
Telefon 023 08/372

Homepage

www.hemmerde-luenern.de

Ev. Noah-Kindergarten

Heike Kipcke
Hemmerder Dorfstraße 78c
Telefon 023 08/93 23 54,
Telefax 023 08/93 23 58

Förderverein „Noah-Kindergarten“

Verena Schmidt
Telefon 023 03/4 16 86

Kinder- und Jugendarbeit

Ulrike Faß (Jugendreferentin)
Telefon 01 70/15 39 183

Impressum

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern

Lünerner Kirchstraße 10
59427 Unna
Telefon 023 03/53 94 16
Telefax 023 03/53 94 17
Mail UN-KG-Hem-Lue
@kk-ekvw.de

Erscheinungsweise

viermal jährlich

Produktion

tema |m| GmbH
Kreishausstraße 9
32051 Herford
Telefon 05221/177 177
Telefax 05221/177 199
Mail info@tema-m.com
Web www.tema-m.com

Fotos: Christian Bullenda (14),
Peter Eichweber (5), Ulrike Faß
(13), Holger Gießelmann (13),
Martina Hitzler (1, 2, 6, 7, 16, 17),
Iris Raabe (4), Ulrike Schmidt
(9), Dietrich Schneider (2, 17)
Titel: Hitzler

Auflage

2.500 Exemplare

Redaktion

Gerhard Ebmeier
(gerhard-dieter.ebmeier@kk-ekvw.de)
Peter Eichweber
(peter@eichweber.de)
Dirk Heckmann
Dheckmann@kk-ekvw.de
Martina Hitzler
(martina.hitzler@t-online.de)
Bettina Schmidt-Römer
(bettyschmidt2004@yahoo.de)

Beiträge in dieser Ausgabe
von: Gerhard Ebmeier (2, 9,
16, 17), Ulrich Schmidt (4),
Iris Raabe (4), Marcus Emte
(5, 8), Martina Illian (5),
Martina Hitzler (6, 7, 8, 14),
Ulrike Schmidt (9), Dirk Heck-
mann (12), Ulrike Faß (12, 13),
Christian Bullenda (13),
Erika Ludwig (9)

Redaktionsschluss der nächsten
Ausgabe ist der 15. Mai 2012.
Der nächste Gemeindebrief
erscheint Anfang Juni 2012.

Das Presbyterium berichtet – Presbyteriumswahl 2012

Unsere Kirche lebt – wie unsere Gemeinde auch – von der Beteiligung und Mitarbeit vieler. Doch um Erfolg zu haben, braucht sie eine verantwortungsvolle Gemeindeleitung: Ein Presbyterium eben.



Und das muss bekannter Weise gewählt werden. Dass das gut ist, fasst der ehemalige Präses Alfred Buß so zusammen: „Presbyteriumswahlen sind ein evangelisches Markenzeichen. Unsere ev. Kirche von Westfalen wird von Presbyterien und Synoden geleitet und nicht von Pfarrern und Bischöfen.“

Die Wahl in unserer Gemeinde ist allerdings schon jetzt gelaufen und wir brau-

chen somit nicht erst bis zum Februar mit dem Ergebnis zu warten. Es hat mit der Bereitschaft, alle 12 Presbyteriumsstellen aus der Gemeinde heraus zu besetzen, geklappt, Kirche von „unten“ zu gestalten. Und zwar so, dass es keine echte Wahl zwischen mehreren Kandidaten gab, aber durch die Bereitschaft von zwei neuen Bewerberinnen mitzumachen, die Mannschaft mit 12 Mitgliedern nun wieder komplett ist. Und das ist bitter nötig in Anbetracht dessen, was auf unsere Gemeinde in naher Zukunft zukommen wird. Aber mit den nun bereits abgekündigten Gewählten: N. Branscheid, I. Eichweber, E. Ludwig und Iris Raabe, G. Drechsel-Grau, U. Döring, U. Renken, U. Schmidt, M. Borowski, E. Brumberg, M. Hitzler, M. Hueck, werden wir als Teil der Gemeinde die anstehenden Entscheidungen verantwortungsvoll fällen, so wie versprochen: Mit der notwendigen Transparenz und Offenheit gegenüber den Anliegen und Belangen der Gemeinde.

Doch halt! Noch ist es nicht ganz soweit, denn die Einführung des Presbyteriums ist erst am 26. Feb. 2012 im Gottesdienst in der ev. Kirche in Hemmerde. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Für das Presbyterium
Ulrich Schmidt*

Vorstellung: Die neue Presbyterin Iris Raabe

Liebe Gemeinde, als neue Presbyterin unserer Kirchengemeinde möchte ich mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Iris Raabe, ich bin verheiratet, 44 Jahre alt und habe zwei Kinder im Alter von 19 und 13 Jahren. Ich wohne seit 1986 in Mühlhausen-Uelzen. Seit 2005 arbeite ich im Familienzentrum „Vorstadtstrolche“ in Mühlhausen-Uelzen als Gruppenleiterin und stellvertretende Leiterin. Durch die Mitwirkung im Presbyterium möchte ich aktiv zur Gestaltung der Zukunft unserer Gemeinde beitragen.

Ich wünsche mir, dass sich alle Generationen der Gemeinde angesprochen fühlen und eine lebendige christliche Gemeinschaft aufrechterhalten wird, die mit der Zeit geht, neue Wege sucht und darüber ihre Traditionen und Grundfeste nicht vergisst.



Chor ConTakte lädt Eltern und Paten ein

Sie wollen Ihre Familie, insbesondere Ihr Konfirmandenkind überraschen und ein außergewöhnliches Geschenk zur Konfirmation machen? Wir haben für Sie die passende Idee: Kommen Sie bis zu den Konfirmationen in den Chor ConTakte und singen Sie mit uns bei den Festgottesdiensten im April und Mai. Wie in den Vorjahren wird das Repertoire traditionelle und moderne Stücke beinhalten. Die Teilnahme an den Proben verpflichtet Sie zu nichts. Schnuppern Sie mal unverbindlich rein. Was Sie dafür mitbringen müssen? Nichts, bis

auf ein wenig Zeit für die Chorproben. Wir üben jeweils mittwochs im Ludwig-Pol-scher Haus Lünern oder in der Arche Hemmerde.

Auf eine Gefahr muss hingewiesen werden: Das Singen könnte Ihnen Spaß machen und Sie wollen nach dem Projekt weitermachen. Seien Sie sich dann sicher, dass Sie bei uns Herzlich Willkommen sind! Weitere Informationen zu dem Chor ConTakte erhalten Sie auf der Internetseite unserer Gemeinde und bei dem Chorleiter Marcus Emte.
Marcus Emte

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2012

Sonntag, 22. April, Kirche Lünern

Fabian Barenkau, Christian Bichner, Malik Bittner, Stephan Böhm, Jakob Boy, Joel Cigrand, Niklas Hardt, Jan Erik Kersten, Robin Kleff, Timo Koch, Chiara Lianne Maßmann, Maren van Eckendonk.

Sonntag, 29. April, Kirche Lünern

Ronja Mareike Becker, Lea Duve, Lukas Feltmann, Longinus Jaeger, Bastian Luncke, Chiara Knies, Joline Michelle Michalski, Timo Raabe, Marvin Rudnik, Melina Rudnik, Timo Schmidt, Marvin Schoregge, Florian Schreiber, Sören Schulz, Elena Siering, Leonie Stiller, Madeline Stiller, Michelle Wierike, Ronja Winterkamp.

Sonntag, 6. Mai, Kirche Hemmerde

Nils Borkwoski, Sophie Budzinski, Katharina Esken, Aileen Heidenreich, Pia Heuser, Svenja Hörster, Robin Hörster, Philip Hüsing, Cedric Jung, Lena Keil, Thorben Kimpel, Christian Klein, David Klewe, Jana Krüger, Henrike Kuse-Isingschulte, Sarah Langkamp, Alisa Latz, Giuliana Lenz, Jaqueline Lenz, Julia Nast, Katharina Neuhaus, Julian Pielken, Florian Reinhold, Sebastian Süß, Marcel Puth, Nils Rüdtenclau, Lea Steinweg, Aaron Stricker, Jale Wienke.

Ökumenisch gestaltete liturgische Nacht

Herzliche Einladung zu einer ökumenisch gestalteten, liturgischen Nacht am Freitag/Samstag 27./28. April 2012 in der Kirche in Hemmerde. Unter dem Thema „Gerufen – berufen sein“ machen wir uns auf den Weg durch die Nacht! Taizé, Chorgesang und Musik der verschiedensten Art, Filmvorführung, Beschäftigung mit Vorbildern (Adolf Kolping, Johann H. Wichern, Mutter

Theresa, ...) und Sakramenten (Erstkommunion, Firmung, Konfirmation), Bibelarbeit zum Thema „Berufung“, eine kleine Wanderung mit dem Propheten Elia im Gepäck (Bibliolog), ein Nachtcafé und eine Kirchen-Mahlzeit ...

Angebote für Alt und Jung in Erfrischender Vielfalt! Beginn ist zwischen 20 und 21 Uhr, genaueres entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang.
Martina Illian



Osterfeuer 2012

Wie jedes Jahr entzünden wir das Osterfeuer unserer Kirchengemeinde in der Vöhde in Hemmerde (Bahnübergang Feldmühlenweg). Herzlich Willkommen am Ostersonntag, den 8. April 2012 um 19 Uhr!

Thema: Unsere Zeit in Gottes Händen

„Alles, was auf der Erde geschieht, hat seine von Gott bestimmte Zeit: geboren werden und sterben, einpflanzen und ausreißen, weinen und lachen, wehklagen und tanzen, Steine werfen und Steine aufsammeln, sich umarmen und sich aus der Umarmung lösen, finden und verlieren, aufbewahren und wegwerfen, zerreißen und zusammennähen, schweigen und reden. Das Lieben hat seine Zeit und auch das Hassen, der Krieg und der Frieden ... Gott hat für alles eine Zeit vorherbestimmt, zu der er es tut; und alles, was er tut, ist vollkommen. Dem Menschen hat er eine Ahnung von dem riesigen Ausmaß der Zeiträume gegeben, aber von dem, was Gott in dieser unvorstellbar langen Zeit tut, kann der einzelne Mensch nur einen winzigen Ausschnitt wahrnehmen. Ich bin zu der Erkenntnis gekommen: Das Beste, was der Mensch tun kann, ist, sich zu freuen und sein Leben zu genießen, solange er es hat ... Ich habe erkannt: alles, was Gott tut, ist unabänderlich für alle Zeiten. Der Mensch kann nichts hinzufügen und nichts davon wegnehmen. So hat es Gott eingerichtet, damit wir in Ehrfurcht zu ihm aufschauen. Was in der Vergangenheit geschah und was in Zukunft geschehen wird, hat Gott lange zuvor festgelegt. Und die Zeit, die uns entschwinden ist, ist bei ihm nicht vergangen.“ Prediger 3, 1-15

Der einzelne Mensch und die Zeit

Morgens um 6 Uhr steht Frau Müller auf. Das ist schon immer so gewesen. Sie wird automatisch wach, da kann sie machen was sie will. Selbst wenn Sie mal den Abend vorher gefeiert hat und etwas länger schlafen will; es klappt einfach nicht, ihre „innere Uhr“ macht da nicht mit. Frau Müller ist eine Frühaufsteherin oder „Lerche“ genannt.

Ihr Sohn Sven schläft abends erst sehr spät ein und kommt morgens nie aus dem Bett. Sie muss ihn mehrfach wecken, immer wieder schläft er ein. Selbst der Wecker ist nicht laut genug. Ohne seine Mutter würde er ständig zu spät zur Schule kommen. Sven ist eine sog. „Nachteule“. Woher kommen diese Unterschiede? Woher kommt unser persönliches Zeitempfinden? Was ist Zeit überhaupt?

In Höhe der Nasenwurzel direkt hinter den Augen liegt ein Kern von Nervenzellen nur so groß wie ein Reiskorn. Dieser Kern ist unser innerer Taktgeber und ist für den Schlaf-/Wachrhythmus zuständig. Alle Lebewesen haben diesen Taktgeber. Menschen haben von Natur aus einen ca. 24-stündigen Rhythmus, auch wenn Menschen wochenlang im Dunkeln leben. Das ist angeboren. Zeit bestimmt unser Leben schon vor unserer Geburt. Bis zur 20. Lebenswoche kennen wir noch keinen Rhythmus, d.h. ca. 5 Monate schlafen wir bis zu 17 Stunden am Tag. Dann übernehmen

wir den Lebensrhythmus zwischen Schlafen und Wachen von unseren Eltern.

Nach heutigen Erkenntnissen sehen wir Zeit als einen Strahl, der aus der Unendlichkeit kommt und in die Unendlichkeit entschwindet. Wissenschaftler nennen unser ganz persönliches Zeitempfinden den „psychologischen Zeitpfeil“: Dieses Zeitgefühl besteht aus unseren Erfahrungen in der Vergangenheit, den Empfindungen in der Gegenwart und der Vorstellung, wie unsere Zukunft aussehen könnte. Wenn wir jung sind haben wir oft die Empfindung, die Zeit vergehe gar nicht: es dauert ewig, bis wir an unserem Urlaubsort mit den Eltern endlich ankommen, die Schulglocke läutet immer noch nicht, ich bin immer noch nicht alt genug für den Führerschein ... Je älter wir werden, desto schneller scheint die Zeit dahin zu rauschen: der Tag ist zu kurz, die Woche schon wieder vorbei und schon wieder hat ein neues Jahr begonnen: „Manchmal läuft die Zeit schneller als ich rennen kann!“



Schon die Menschen der Steinzeit passten ihr Leben aber auch den Rhythmen der Natur an: Sonnenaufgang und Sonnenuntergang bestimmten den Tag und die Nacht, Mondphasen bestimmten den Monat, verschiedene Witterungsphasen bestimmten

die Jahreszeiten. Der Mensch überlebte, weil er sich diese Rhythmen zunutze machte.

Die Wissenschaft und die Zeit

Wenn wir den Blick von uns weg hinaus auf die gesamte Welt lenken, dann entdecken wir die größeren Zusammenhänge und erkennen, dass es ohne die Zeit kein Leben geben würde. Würde die Zeit nie fortschreiten, und das tut sie, unaufhörlich, so würde sich nichts entwickeln: kein Mensch würde erwachsen, die Früchte würden nicht heranreifen, wir würden nichts dazulernen. Diese Vorstellung von der stetig voranschreitenden Zeit nennt man „thermodynamischen Zeitpfeil“ (Thermodynamik=Wärmelehre): Zeit ist nicht umkehrbar, ein Glas, das zerspringt, fügt sich nicht von selbst wieder zusammen. Ein mit Wasser gefüllter Ballon, der zerplatzt, ist kaputt und kann kein Wasser mehr aufnehmen. Menschen werden erwachsen und entwickeln sich nie wieder zurück zu einem Säugling. Die Zeit zwingt uns also eine unverrückbare Richtung auf, denn wie der Prediger sagt: „Alles, was Gott tut, ist unabänderlich für alle Zeiten. Der Mensch kann nichts hinzufügen und nichts davon wegnehmen.“

Dann gibt es noch den sog. „kosmologischen Zeitpfeil“ (Kosmos = Weltall, das ganze Universum): der Gelehrte Gottfried Wilhelm Leibniz (1646 -1716) stellte sich das Universum als „Uhr Gottes“ vor: Einmal aufgezogen und angestoßen, läuft sie immerfort.



Physiker der Moderne gehen davon aus, dass die Zeit beim Urknall vor rund 13,7 Milliarden Jahren in Gang gesetzt wurde. Eine phantastische Vorstellung und wie der Prediger-Text es ausdrückt: „Dem Menschen hat er (Gott) eine Ahnung von dem riesigen Ausmaß der Zeiträume gegeben, aber von dem, was Gott in dieser unvorstellbar langen Zeit tut, kann der einzelne Mensch nur einen winzigen Ausschnitt wahrnehmen.“

Seit Einstein weiß man, dass Raum und Zeit miteinander verbunden sind, das bedeutet: In der Nähe von großen Himmelskörpern vergeht die Zeit langsamer! Auf einem Berg vergeht die Zeit schneller als im Tal. Nur durch diese Erkenntnis und durch die Umsetzung von Einsteins Theorie können wir

heute GPS-Systeme (Global Positioning Systems) nutzen. Diese sog. Satelliten-Navigations-Systeme bestimmen innerhalb weniger Sekunden unsere Position auf der Erde mit einer Genauigkeit von wenigen Metern. Damit sie funktionieren, müssen alle Uhren auf der Welt und an Bord der Satelliten präzise übereinstimmen. Das erfordert eine ständige Korrektur.



Gott und die Zeit

Schon ganz zu Beginn der Bibel steht im 1. Buch Mose: „Da sprach Gott: „Licht entstehe!“, und das Licht strahlte auf. Und Gott sah das Licht an: Es war gut. Dann trennte Gott das Licht von der Dunkelheit und nannte das Licht Tag, die Dunkelheit Nacht. Es wurde Abend und wieder Morgen: der erste Tag.“

In den Psalmen stehen weitere Informationen zum Thema Zeit nach dem damaligen Kenntnisstand: „Siebzig Jahre sind uns zugemessen, wenn es hoch kommt, achtzig ... Wie schnell ist alles vorbei und wir sind nicht mehr!“ „Du, Gott, warst schon, bevor die Berge geboren wurden und die Erde unter Wehen entstand, und du bleibst in alle Ewigkeit ... Für dich sind tausend Jahre wie ein Tag, so wie gestern – im Nu vergangen, so kurz wie ein paar Nachtstunden.“

Heute wissen wir schon viel mehr über das Phänomen „Zeit“ und lernen immer noch dazu, denn was man ganz klar sagen muss: Bislang konnten Forscher nur einzelne Facetten der Zeit erkennen – ihr Wesen selbst bleibt unverstanden. Die Zeit ist und bleibt ein Geheimnis, ein großes Gottesgeheimnis.

Nacht der offenen Kirchen

Es ist eine schöne Tradition in unserer westfälischen Kirche geworden, die Pfingstnacht zu feiern. Ganz unterschiedliche Veranstaltungsformen finden in dieser Nacht statt, an denen wir uns vor Ort beteiligen.

In diesem Jahr wird die Hemmerder Kirche in der Nacht des **27. Mai zwischen und 20 und 24 Uhr** geöffnet sein: wir werden einen Film zeigen, gemeinsam Essen, eine Andacht feiern und Chorgesang lauschen. Das genaue Programm kündigen wir noch rechtzeitig an.

Gerhard Ebmeier



Das erste Juniwochenende ganz im Zeichen des sakralen Gesangs



Das Jahr 2012 ist das Jahr der Kirchenmusik in der evangelischen Kirche. Viele Veranstaltungen rund um sakrale Klänge werden bundesweit stattfinden. Am **Freitag, den 1. Juni 2012** ist die Stadt Unna

mit vielen Gottesdiensten, Seminaren, Workshops und Konzerten Deutschlands Zentrum der Gospelmusik. In der Kirche in Lünern werden in der Gospelnacht mit ansprechendem Rahmenprogramm 4 Gospelchöre singen. Am folgenden Tag findet der SING! Day Of Song statt. An diesem Tag ist die Kirche in Hemmerde der östlichste Veranstaltungsort im Kreis Unna. Die Kinder des Noah-Kindergartens, der Chor ConTakte und der Madrigalchor aus Werl (Leitung Jörg Segtrop) werden dort gemeinsam mit Sängerinnen und Sängern aus der Region musizieren. Der Eintritt ist frei!

Marcus Emte



Foto: Gustavo Alabiso/ Creative Kiche

Bibliodrama-Nachmittag Hemmerde am 16. Juni

Einen biblischen Text mit allen Sinnen zu erleben, darum geht es im Bibliodrama.

Kreative und meditative Elemente sollen sich an unserem 2. Bibliodrama-Nachmittag in der Arche abwechseln. Jeder Teilnehmer bekommt Zeit für sich, aber auch Gelegenheit sich mit anderen auszutauschen und tiefer in einen Text einzutauchen. So kann jeder seine eigene Gefühls- und Lebenswelt mit den alten Worten eines Bibeltexes in Verbindung zu bringen. Zum Bibliodrama gehören Atem- und Stilleübungen, die Suche nach dem eigenen Ort im Text und der gedankliche Austausch mit einer Gruppe.

Samstag, 16 Juni 2012, 10 – 18 Uhr, Arche in Hemmerde; Anmeldung bis 6. Juni unter Martina.Hitzler@t-online.de, Telefon: 023 08 / 12 04 02, Beitrag: 10 Euro. Leitung: Pfarrerin Maike Imort, Gfb (Gesellschaft für Bibliodrama)



Erwachsenenkreis: Wir werden 20!

Nach einem ereignisreichen Jahr gilt es eine kleine Rückschau zu halten. Bei unseren monatlichen Treffen hatten wir 2011 z.B. einen Märchenerzähler und auch eine Polizistin zu Gast. Daneben stöberten wir in einer christlichen Buchhandlung und besuchten den Hindutempel in Uentrop. Wir wirkten beim 100jährigen Jubiläum des Posaunenchores mit und halfen beim Kartoffelfest in Stockum. Höhepunkt war – wie jedes Jahr – unsere Wochenendfahrt, diesmal nach Warburg, eine der schönsten Städte Westfalens mit ihren vielen prächtigen verzierten und liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern.

Neben einer interessanten Stadtführung besuchten wir einen Gottesdienst in der evangelischen Altstadtkirche. Nach anschließendem Kirchcafe unter freiem Himmel gab uns der Pfarrer einen ausführlichen Einblick in das Leben seiner Gemeinde. Somit hatten wir vor unserer Rückfahrt eine Menge Gesprächsstoff. Dabei ging es auch um unsere Gruppe, die in diesem Jahr ihren 20. Geburtstag feiert und sich zu diesem Anlass einen neuen Namen „schenken“ wird.

Den Buß- und Bettags Gottesdienst feierten wir unter dem Thema „Worauf wartest du?“



In unserem „Jubiläumsjahr“ möchten wir ein Wochenende in Xanten verbringen. Neben einem Besuch der Beginnen in Unna und einer jüdischen Synagoge in Bochum werden wir 2012 den Unnaer Autor Seifert und auch Frau Moenikes zum Thema Jakobsweg zu Gast haben. Die genaue Planung hängt in den Gemeindehäusern aus und findet sich auf der Internetseite der Gemeinde.

Wir freuen uns über neue Mitglieder ebenso wie über Besucher zu einzelnen Themenabenden!
Ulrike Schmid

Zeit für andere ...

Seit Februar 2010 besuchen Frauen in unserer Gemeinde Jubilare zum 80., 85. und ab einem Alter von 90, an jedem Geburtstag. Unser Besuchsdienst besucht auch Gemeindeglieder die kaum Kontakt zur



Außenwelt haben. Alleinlebende und Ehepaare können davon betroffen sein. Besuchsdienstkarten liegen in den Kirchen und Gemeindehäusern aus oder Sie rufen im Gemeindebüro an. Die Telefonnummer steht auf Seite 3 im Gemeindebrief.

Da wir unser Besuchsfeld erweitern möchten z.B., neu Zugezogene begrüßen, wenden wir uns an Sie. Menschen die anderen Menschen das wichtigste schenken „Zeit“. Unsere nächsten Treffen zum Austausch finden am 20.03. und am 24.04. statt.

Wir würden uns freuen Sie dort begrüßen zu dürfen und verbleibe mit den besten Grüßen.
Erika Ludwig

Bei der **Adventssammlung der Diakonie** sind insgesamt **6556,82 Euro** gespendet worden! Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender und natürlich auch an alle Sammlerinnen und Sammler!

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste in Lünern
4. März Reminiszerie	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Ebmeier
7. März Mittwoch		19.30 Uhr 1. Passionsandacht Pfarrer Ebmeier
11. März Okuli		
14. März Mittwoch		19.30 Uhr 2. Passionsandacht Pfarrerinnen Markmann / Ebmeier
18. März Lätare	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrerinnen Markmann
21. März Mittwoch		19.30 Uhr 3. Passionsandacht Pfarrer Ebmeier
23. März Samstag	15.30 Uhr	Gottesdienst für kleine Leute (Krabbelgottesdienst) Pfarrer Heckmann
25. März Judika		
1 April Palmarum	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerinnen Weißenseel
5. April Gründonnerstag		19.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Ebmeier
6. April Karfreitag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerinnen Markmann
8. April Ostersonntag	09.00 Uhr 10.00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof Pfarrerinnen Markmann Gottesdienst Pfarrerinnen Markmann
9. April Ostermontag		10.00 Uhr Familiengottesdienst im Philipp-Nicolai-Haus
15. April Quasimodogeniti	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrerinnen Weißenseel
22. April Misericordias Domini	10.00 Uhr	Konfirmation I Pfarrer Ebmeier
22. April Jubilate	10.00 Uhr	Konfirmation II Pfarrer Ebmeier
5. Mai Samstag		
6. Mai Kantate		
13. Mai Rogate		
17. Mai Himmelfahrt		10.00 Uhr Gottesdienst der Frauen Pfarrerinnen Markmann / Ebmeier
20. Mai Exaudi	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrerinnen Markmann
27. Mai Pfingstsonntag	10.00 Uhr	Ök. Gottesdienst im Schützenzelt in Lünern Pfarrer Ebmeier / Pfarrer Bruders
28. Mai Pfingstmontag		10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerinnen Markmann / Ebmeier
3. Juni Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Ebmeier
10. Juni I. So. n. Trinitatis		

Uhrzeit

Gottesdienste in Hemmerde**Gottesdienst im Philipp-Nicolai-Haus**

Ebmeier

10.00 Uhr**Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrer Bessel

Gottesdienst im Philipp-Nicolai-Haus

Weißenseel

Gottesdienst im Philipp-Nicolai-Haus

Leckmann

10.00 Uhr**Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden**

Pfarrer Ebmeier

Gottesdienst mit Abendmahl

Ebmeier

10.00 Uhr**Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrer Ebmeier

05.00 Uhr**Osternacht mit Abendmahl und Taufen**

Pfarrer Ebmeier

10.00 Uhr**Familiengottesdienst**

Pfarrer Ebmeier

Gottesdienst zum Abschluss der Kinderfreizeit

Pfarrerin Weißenseel

18.00 Uhr**Der andere Gottesdienst****18.00 Uhr****Zur Konfirmation, mit Abendmahl**

Pfarrer Ebmeier

10.00 Uhr**Konfirmation III**

Pfarrer Ebmeier

10.00 Uhr**Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrerin Weißenseel

Gottesdiensten im Philipp-Nicolai-Haus

Markmann

18.00 Uhr**Der andere Gottesdienst****10.00 Uhr****Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrerin Zorn

24.00 Uhr**Andacht „Nacht der offenen Kirchen“**

Pfarrer Ebmeier

Gottesdienst im Philipp-Nicolai-Haus

N.

10.00 Uhr**Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrerin Weißenseel

Juleica-Schulung

Um die vielen verschiedenen Angebote für Kinder- und Jugendliche leisten zu können, sind wir auf Ehrenamtliche angewiesen, die bereit sind, sich in einem Teil ihrer Freizeit in der Kinder- und Jugendarbeit zu engagieren. Zur Vorbereitung auf diese Tätigkeit bieten die Jugendreferenten der Region regelmäßig Schulungen an. Mit diesem Basiswissen über Gruppenleitung kann auch die „Juleica“ (Jugendgruppenleiterkarte) erworben werden. Seit Januar finden regelmäßig Blocktage statt, an denen sich u.a. 8 Jugendliche aus unserer Gemeinde beteiligen. Wir freuen uns sehr darüber, weil wir durch die Reduzierung der Hauptamtlichkeit zunehmend ehrenamtliche Unterstützung brauchen.

Herzlich Willkommen also allen neuen Mitarbeitenden: Schön, dass Ihr dabei seid!

Krabbelgottesdienst – Gottesdienst für die kleinen Leute

Legen Hasen Eier? Oder was hat der Osterhase mit Ostern zu tun? **Am Freitag, 23. März um 15.30 Uhr findet in der Kirche in Lünern der nächste Krabbelgottesdienst für die kleinen**



Foto: A.Br.8 / pixello.de

Leute statt. Kurz vor Ostern wollen wir uns mit dem Osterhasen beschäftigen. Legen die Hasen einmal im Jahr Eier? Und was hat das mit Ostern zu tun? In der Bibel ist von solchen wundersamen Hasen nicht die Rede und deshalb wollen wir da mal genau hinschauen. Vielleicht kommen ja auch ein par (Oster-)hasen vorbei. Lasst euch überraschen! *Dirk Heckmann*

Hauptsache, es knallt!

Unter diesem Motto laden wir am **26. April** ab 17.00 Uhr alle Jugendlichen **ab 12 Jahren** ins **Haus Regenbogen** ein. Bei leckeren Cocktails wollen wir ins Gespräch zum Thema **Alkohol** kommen. Mit der

Rauschbrille könnt Ihr erleben wie die Welt mit ein paar Promille aussieht, mittels Suchtsack mehr über Euer Suchtpotenzial erfahren u.v.m. **Bitte bis spätestens 20.04.2012 bei Ulrike Faß anmelden!**

Schelkfreizeit für Jugendliche ab 13 Jahren

Auch in diesem Jahr soll es wieder einen eigenen Schelk – Tag geben für alle, die für die normale Schelkfreizeit inzwischen zu alt geworden sind, aber immer noch Spaß am Hüttenbauen und outdoor – Leben haben. Als besonderes Highlight gibt es im Anschluss auch wieder eine gemeinsame **Übernachtung in Zelten** auf der Jung-scharwiese in Hemmerde!

Wir treffen uns am **Samstag, 12.05.12, um 9.30 Uhr an der Arche** in Hemmerde, um dann gemeinsam **zum Hüttenbauen** in den Schelk aufzubrechen. Gegen Abend schlagen wir auf der **Jung-scharwiese** unsere Zelte auf und lassen den Abend am Lagerfeuer ausklingen. Nach einem zünftigen Lagerfrühstück **endet die Veranstaltung gegen 10.00 Uhr am 13.05.** Eingeladen sind alle **ab 13 Jahren**, noch oben sind natürlich keine Grenzen gesetzt! Die Anmeldegebühr beträgt **7,50 Euro** inkl. Essen. Zelte, Isomatten, Essbesteck etc. müssen mitgebracht werden. Anmeldezettel liegen ab Ende April in den Gemeindehäusern aus.

Schelkfreizeit: Der Klassiker

Über die Pfingsttage, **vom 26. bis 28.05.12**, möchten wir wieder 3 tolle Tage im Wald mit hoffentlich ganz vielen **Kindern ab 8 Jahren** verbringen. Neben der Fertigstellung der Hütten soll es natürlich wieder Geländespiele, Schatzsuche und sonstige Waldabenteuer geben! Treffpunkt ist **am 26.05. um 9.00 Uhr der Rote Platz** in Hemmerde, von dort werden wir gemeinsam in den Schelk laufen. **Gegen 16.30 Uhr** müssen die Kinder dann im Wald abgeholt werden. An den anderen beiden Tagen geht es eine halbe Stunde später, **um 9.30 Uhr, am Roten Platz** los. Die Kosten belaufen sich auf **4 Euro pro Tag** bzw. 10 Euro bei Teilnahme an allen 3 Tagen. Anmeldezettel liegen ab Anfang Mai in den Gemeindehäusern aus.

Informationen und Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es bei Ulrike Faß, 0170/1539183 und in den Gemeindehäusern.

Adventsnachmittag

Beim diesjährigen Adventsnachmittag nahmen über 50 Kinder teil und erlebten einen fröhlichen Nachmittag: nach Adventslieder und einer kleinen Andacht konnten ver-



schiedene Angebote genutzt werden. In der oberen Etage war die Weihnachtsbäckerei untergebracht. Es wurde eifrig gebacken und gebackelt. Bei kurzen Filmen rund um Weihnachten konnten die Kinder eine kleine Pause bei Keksen und Kinderpunsch einlegen. Der Nachmittag endete mit einem Weihnachtsmann-Wettbewerb: Wer kann sich den dicksten Bauch anfuttern, wem wächst der prächtigste Wattebart? Es war eine gelungene Veranstaltung!

Christkindsuche

In diesem Jahr war das Christkind von Kleinkriminellen bestohlen worden, alle Geschenke waren weg. Die Diebe hatten auf ihrer Flucht alle Geschenke verloren! Da brauchte das Christkind natürlich die



Hilfe: Sage und schreibe 64 Kinder zogen in kleinen Gruppen durch Hemmerde, um die Geschenke zurück zu bekommen. Gegen Mittag im Regenbogen zurückgekehrt, wartete das Christkind schon mit wärmendem Tee. Als Dank bekamen die Kinder vom Christkind kleine Tüten mit Weihnachtsleckereien.

Pray'n Party im Kochtokrax

Am 23.12.2011 von 18 bis 22 Uhr feierten ca. 200 Jugendliche von 12 bis 17 Jahren in der Tanzschule Kochtokrax in Unna den Gottesdienst der besonderen Art: die Pray'n Party. Die Veranstaltung wurde von den Jugendreferenten der Region Unna Freya Walke, Ulrike Fass, Marta Zasina-

Wilk, Philipp Kleffner und Andreas Voß sowie den jungen Ehrenamtlichen organisiert und betreut. Nach 45 Minuten Gottesdienst bot die Tanzschule KX bei fetziger Musik einen Tanzkurs an, der die Kids richtig in Tanzstimmung versetzte. Eine Fotowand mit Verkleidungsmöglichkeiten und eine Tattoostation ergänzten das Angebot. Bei einer Tombola bekamen drei glückliche Gewinner Gutscheine für Tanzkurse bei KX, der erste Preis ging tatsächlich nach Hemmerde-Lünern! Unser Event



war ein voller Erfolg: lebendig den Glauben leben und Gott feiern. Das muss wiederholt werden!

Gemeinsam in ein neues Jahr

Vom 29.12.2011 bis 02.01.2012 gab es wieder eine Familienfreizeit der Gemeinde, diesmal im CVJM-Heim im siegerländischen Wilnsdorf. Dort haben 45 große und kleine Teilnehmer eine sehr schöne gemeinsame Zeit verbracht. Es gab sportliche Angebote in der Turnhalle und Grenzerfahrungen in verschneiten Höhenlagen unter dem Motto „Gott wird uns führen“.

Zum Jahreswechsel haben alle Mitfahrer in verschiedenen Kleingruppen ihren Teil an der Vorbereitung der sehr gelungenen Feier gehabt: von bewegungsintensiven Spielen für die Kleineren über besinnliche Elemente einer Jahresrückschau und gruppendynamischen Wettspielen bis hin zu den wichtigen Dingen wie Buffet und ein wenig



Pyrotechnik. Es war für 10 Familien eine tolle Zeit, in der auch die Entspannung nicht zu kurz kam. Es haben sich auch schon erste Interessenten für die im Herbst 2012 anstehende Familienfreizeit in Malente gemeldet. Falls auch Sie Interesse haben, melden Sie sich bei Antje Wöstmann (02303/41285).
Christian Bullenda

Eltern-Kind-Angebote in unserer Gemeinde

Aktuell gibt es vier Gruppen für Eltern und deren Kinder in unserer Gemeinde: die Eltern-Kind-Gruppe in Mühlhausen-Uelzen, ab 2012 geleitet von Maren Bullenda, und die Eltern-Kind-Gruppe in Hemmerde, seit 6 Jahren geleitet von Nina Nordhoff. Diese beiden Gruppen werden von der Familienbildung des Kirchenkrei-



ses Unna begleitet und finanziert. Die Räume werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Des Weiteren gibt es zwei „Mamba-Gruppen“ der „Kleinen Leute e.V. in Lünern, geleitet von Simone Potthast. Die Kleinen Leute e.V. in Lünern sind eine private Initiative mit Anschluss an die evangelische Kirchengemeinde. Alle Gruppen bemühen sich um eine enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde, (Anschluss an den evangelischen Kindergarten, Krabbelgottesdienste, etc.)

Angesprochen werden Eltern und betreuende Personen mit Kindern vom Krabbelbis zum Kindergartenalter. Es sind offene, altersgemischte, konfessions-unabhängige Spielgruppen, die durch Mund-zu-Mund-Propaganda regen Zulauf haben. In Hemmerde gibt es bereits eine Warteliste; in Mühlhausen-Uelzen gibt es noch freie Plätze. Ziel ist es, die Kompetenzen der Eltern zu stärken und ihnen Sicherheit zu geben: Kinder sind in ihrer Entwicklung unterschiedlich sind.

Der Spielstundenaufbau folgt einem gewissen Ritual: Im Morgenkreis werden Lieder zur Begrüßung gesungen. Auch zum Abschluss treffen sich alle Eltern und Kinder wieder im Kreis, um die Spielzeit zu beenden. In jeder Spielstunde gibt es ein gemeinsames Frühstück, Phasen des freien Spielens und ein kreatives, jahreszeitenabhängiges Angebot (Basteln, Bewegung). Einmal im Quartal wird ein Elternabend angeboten, bei dem es um Austausch, pädagogische Angebote, kreatives Arbeiten mit Holz, Laternen basteln oder Knusper-Häuser bauen geht.

Die Gruppen werden von pädagogisch ausgebildeten Personen geleitet: Frau Bullenda ist Sonderpädagogin, Frau Potthast Sozialarbeiterin und Frau Nordhoff Erzieherin. Durch diese Spezialisierung ist es den Leiterinnen möglich, qualifizierte Begleitung anzubieten: Elemente aus den Bereichen „Lesen mit Kindern“, „Musikgarten“, „Pikler-Spielmaterial“ oder auch Angebote auf Basis des „Prager- Eltern-Kind-Programmes“ (PEKiP) fließen mit ein. In der Zukunft wünschen sich die Eltern-Kind-Gruppen einen regen Austausch mit der Gemeinde und den Generationen: 80 % der Hemmerder Spielgruppen-Kinder gehen im Anschluss in den Noah-Kindergarten. Die Spielgruppen waren auch mit beim Jungschärfest und bei anderen Gemeindefesten dabei. „Überall wo Platz, Zeit und Raum für Kinder ist, sind wir gerne dabei!“, so Nina Nordhoff.

Martina Hitzler

Eltern-Kind-Angebote

Treffen:

Hemmerde: jeden Mittwoch von 9.00 Uhr bis 11.15 Uhr im Haus Regenbogen.

Lünern: freitags von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr und von 10.15 Uhr bis 12.15 Uhr im Ludwig-Polscher-Haus (Kleine Leute e.V.)

Mühlhausen-Uelzen: mittwochs von 9.15 Uhr bis 11.30 Uhr im Philipp-Nicolai-Haus

Ziele:

Förderung der Beziehung zwischen Eltern und Kindern, Eltern Mut zu sprechen und in ihren Kompetenzen stärken, Kinder in altersgemischten Gruppen fördern.

Praktische Umsetzung:

Spielen (Bewegung, Tanz, Musik), Basteln, Frühstücken, Singen, Elternabende, pädagogische Informationsangebote.

Kontakt:

Simone Potthast
(Simone.Potthast@gmx.net);
Nina Nordhoff
(R.Nordhoff@gmx.de);
Maren Bullenda
(bullenda@web.de, 02303/952584)

Über 45 Jahre Familienbetrieb

Bestattungshaus Eickhoff
 Bornkampstraße 16a · 59423 Unna
 ☎ 02303 80234
 www.bestattungen-unna.de
 Gegründet 1831

Bestattungshaus Rammelkamp
 Kamener Straße 12 · 59425 Unna
 ☎ 02303 60205

Wir sind für Sie da - Tag und Nacht!
 Gerne informieren wir Sie im Gespräch

Rüdiger Geißler
 Inhab. Renate Eickhoff-Casper
 Bernhard Casper

- Fachliche Beratung und individuelle Betreuung im Trauerfall
- Trauerdruck zu jeder Zeit im eigenen Haus
- Eigene Abschiedsräume auf dem Friedhof
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

SB-Station
Uwe Fürstenau

Textil-Waschanlage für
 Fahrzeuge bis 2,50 Meter Höhe



Werler Straße 208 (B1) · 59427 Unna-Hemmerde · Telefon 02308/336 · Telefax 02308/806

BH BENDA HAUSTECHNIK

Sanitär und Heizung
 Martin Benda

Hemmerder Dorfstr. 68
 59427 Unna-Hemmerde
 Telefon 0 23 08/93 36 90
 Telefax 0 23 08/93 36 92
 Mobil 01 71/875 12 47

Getränke-Heimdienst · Getränkeabholmarkt · Eventveranstalter



Getränkkauf ganz ohne Stress -
 ruf doch
 „Langes-Saft-Express“



Zeltvermietung
Langes & Sohn
 Getränkefachgroßhandel

Korenrufer 18 · 59427 Unna-Hemmerde
 Tel.: 02308/7781 Fax: 02308/7234
 eMail: getraenke.langes@web.de
 Internet: www.getraenke-langes.de



Pflegedienst Busch

Wir sind für den Menschen da.

Käthe-Kollwitz-Ring 30a
 59423 Unna
 Telefon: 02303/77 2470
 www.pflegedienst-busch.com



Raiffeisen Hellweg Lippe eG

Hauptstelle Werl
 Zur Mersch 14
 59427 Werl
 Telefon 02922/97010

Hauptstelle Wadersloh
 Bahnhofstraße 24
 59329 Wadersloh
 Telefon 02523/9530

Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Raiffeisen Hellweg Lippe eG
Betriebsstelle Unna
 Alfred-Nobel-Straße 19
 59423 Unna
 Telefon 02303/82590

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Samstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr



Taufen

Meja Ylvie Ostwinkel
 Mattis Holzbrink
 David Antonin Boy
 Jakob Leonard Boy
 Jannis Frederik Bullenda

Paul Jakob Schulze-Borgmühl
 Jona Ben Schulze-Borgmühl
 Stella Alles
 Leonard Franz Fürderer



Bestattungen

Hildegard Wilhelmine Grundmann, geb. Möllmann	98 Jahre
Rudolf Schlüter	95 Jahre
Helga Gesing, geb. Schüßler	76 Jahre
Dr. Karl-Heinz Biller	78 Jahre
Klara Schröter, geb. Hönecke	92 Jahre
Dr. Hartmut Georg-Friedrich Bansi	69 Jahre

Statistik Hemmerde-Lünern 2011

- 45** Kinder wurden in unseren Kirchen getauft.
Wir wünschen den Kindern, den Eltern und den Paten Gottes Segen.
- 16** Brautpaare ließen sich in unseren Kirchen trauen.
Möge Gott ihr Begleiter durch alle Tage ihres Lebens sein.
- 61** Jugendliche sind konfirmiert worden.
Mögen sie immer wieder neu Gottes Stärkung erfahren.
- 39** Gemeindeglieder verstarben und wurden kirchlich bestattet.
Wir vertrauen die Verstorbenen der Gnade Gottes an und wünschen den Angehörigen Trost und Beistand.
- 15** Angehörige unserer Gemeinde sind 2011 aus der Evangelischen Kirche ausgetreten. *Wir nehmen diese Entscheidung mit Bedauern zur Kenntnis.*
- 5** Personen sind in unsere Kirche übergetreten.

Insgesamt gehören unserer Gemeinde Ende 2011 **4.089** Gemeindeglieder an.

„... und er zog seine Straße fröhlich“

„Erstens kommt es anders, zweitens als man denkt.“ Diesen Spruch kennen Sie sicher. Durch den Wechsel von Pfarrer Gießelmann in den Kirchenkreis Herford



bekommt dieser Spruch für uns als Gemeinde und für mich ganz persönlich hautnahe Aktualität. Der Verabschiedungsgottesdienst am 15. Januar 2012 in Lünern hat auch mich sehr bewegt.

Als ich vor einem Jahr meinen Dienst in der Evangelischen Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern angetreten habe, konnte ich mich durch die hilfsbereite Unterstützung meines Kollegen Pfarrer Gießelmann in Hemmerde-Lünern einarbeiten. Das hat sehr gut getan und dafür bedanke ich mich ganz herzlich. Die Zusammenarbeit mit ihm hat mir sehr viel Freude gemacht.

Die familiären Gründe für den Wechsel von Herrn Gießelmann in den Schuldienst kann

ich sehr gut verstehen. Schließlich war auch für mich einer der Gesichtspunkte, mich in unserer Kirchengemeinde zu bewerben, ein familiärer.

Wichtig ist, aus dem Dienst in einer Gemeinde mit guten Erinnerungen zu gehen. Wichtig ist auch, sagen zu können: Ich habe hier Menschen kennengelernt, die mich getragen, unterstützt und weitergebracht haben und denen ich etwas geben konnte. Gewiss schmerzt ein Abschied auf beiden Seiten, doch in einem Lied von BAP und Trude Herr heißt es: „Niemand geht man so ganz, ein Teil von mir bleibt hier.“ Bei den vielen Dingen, die Holger Gießelmann in den vergangenen sieben Jahren hier angestoßen und bewegt hat, ist das Wirklichkeit.



Die Überschriftzeile erinnert an einen



Mann aus dem heutigen Äthiopien, der durch die Begegnung mit dem richtigen Menschen zur richtigen Zeit zum Glauben an Jesus Christus kam und so die Kunde von Jesus in sein Land brachte. (Apostelgeschichte 8). Diese Begegnung hat ihn ganz persönlich weitergebracht. Das half ihm, seinen Weg fröhlich weiterzugehen. Ich wünsche meinem Kollegen, dass er das im Rückblick auf die Zeit hier in Hemmerde-Lünern auch sagen kann.

*Einen guten Start im Kirchenkreis Herford!
Gerhard Ebmeier*

... und nun?

Für uns als Gemeinde und für mich ganz persönlich ist nun die Frage: Wie geht es in unserer Gemeinde weiter?

Wir sind alle sehr gespannt auf die Pfarrerrinnen und Pfarrer, die sich um die zweite Pfarrstelle bewerben. Sie ist zum 1. Februar 2012 zur Wiederbesetzung freigegeben worden. Da ein Bewerbungs- und Wahlverfahren ordentlich geregelt ablaufen muss, stelle ich mich auf eine Vertretungszeit bis nach den Sommerferien ein. Das hat uns Superintendentin Muhr-Nelson auch so mitgeteilt.

Zu meiner Unterstützung hat Frau Muhr-Nelson vier Kollegen mit dem Vertretungsdienst beauftragt: Pfarrerin Renate Weißenseel, Pfarrerin Elke Markmann, Pfarrerin Christine Bicker und Pfarrer Dirk Heckmann (die Zuständigkeiten sind unten aufgeführt). Über die freundlichen Hilfszusagen weiterer Pfarrerrinnen und Pfarrer für Gottesdienstvertretungen freue ich mich sehr.

*Wir schaffen das!
Ihr Gerhard Ebmeier*

Zuständigkeiten in der Gemeindearbeit



Pfarrerin Renate Weißenseel
Telefon 02303/943090 / Fax -92

Lünern/Mühlhausen/Uelzen, Kasualvertretungen (Taufen, Trauungen, Beerdigungen), Gottesdienste



Pfarrerin Elke Markmann
Telefon 02303/288136

Kasualvertretungen, Gottesdienste, Ansprechpartnerin für die Arbeit mit Frauen (z.B. Frauenhilfen, Erwachsenenkreis)



Pfarrer Dirk Heckmann
Telefon 02303/288180

Ansprechpartner für die Arbeit mit Kindern und jungen Familien (z.B. „Kleinen Leute“, Krabbel- und Grundschulgottesdienste), Begleitung der Männerarbeit



Pfarrerin Christine Bicker
Telefon 02303/100222

Kasual- und Gottesdienstvertretung, Patientenbesuche im Katholischen Krankenhaus



Pfarrer Gerhard Ebmeier
Telefon 02308/9308955

Noah-Kindergarten, Patientenbesuche im Evangelischen Krankenhaus, Kasualvertretungen, Konfirmandenunterricht, Besuchsdienst bei runden Geburtstagen in Absprache mit den Mitarbeiterinnen des Besuchsdienstkreises

In allen anderen Fällen wenden Sie sich bitte an **Frau Bettina Hußmann** im Gemeindebüro oder an mich. In Angelegenheiten, die das Presbyterium betreffen an **Herrn Gerhard Drechsel-Grau** als Vorsitzenden des Presbyteriums. Die Telefonnummern stehen auf der vorletzten Seite („Pinwand“).

75 Jahre



BESTATTUNGSINSTITUT

Barthold – Müller

59427 Unna-Lünern · Kuhstraße 33 · Telefon (0 23 03) 43 18

Erledigung aller Formalitäten



Rechtsanwalt und Notar Peter Budde,
Dortmund-Asseln, Asselner Hellweg 93,
Fachanwalt für Strafrecht, informiert:

*Rechtsberatung erteile ich auch in meiner Zweigstelle
in Unna-Hemmerde, Schmiedestraße 13.*

Telefon: 0231 / 2 75 77 oder: 0178 858 98 56



KAMP GRABMALE

INHABER: MARTIN DICKEL

FRIEDHOFSTRASSE 19 · 59199 BÖNEN
TEL. (0 23 83) 81 04

Außentreppen und
Fensterbänke aus Naturstein

FILIALE: AM SÜDFRIEDHOF · 59423 UNNA
TEL. (0 23 03) 8 35 89

Ringsdorf • ANALYSE
Sicherheitssysteme • PLANUNG
• REALISATION



Massener Str. 29
59423 Unna

Tel. 0 23 03 / 250 90-0
Fax 0 23 03 / 250 90-55

post@ringsdorf.de
www.ringsdorf.com

BEDACHUNGEN

Longinus Jaeger
GmbH

59425 Unna · Uelzener Weg 20

Telefon 0 23 03 / 1 35 40 · Telefax 0 23 03 / 1 34 83 · www.longinus-jaeger.de

- Steildach
- Flachdach
- Bauklempnerei
- Fassaden-
bekleidungen
- Gerüstbau

Nickis Haar- und Sonnenstudio

Damen · Herren · Kinder

Dorfstraße 71a · 59427 Unna-Hemmerde · Telefon 02308/2355



Für Ihre Pinnwand

+++ ausschneiden und aufbewahren +++ ausschneiden und aufbewahren +++ ausschneiden und aufbewahren +++ ausschneiden und aufbewahren

PFARRER

Gerhard Ebmeier
Hemmerder Dorfstraße 72 a
Telefon 023 08/93 08 955
Gerhard-Dieter.Ebmeier@kk-ekvw.de

GEMEINDEBÜRO

Bettina Hußmann
Lünerner Kirchstraße 10
Telefon 023 03/53 94 16
Telefax 023 03/53 94 17
un-kg-hem-lue@kk-ekvw.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr
15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 11.30 Uhr

Kontaktstunden in der Arche:

Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr

GEMEINDEHÄUSER

Arche
Hemmerder Dorfstraße 78
Telefon 023 08/3 72

Ludwig-Polscher-Haus (LPH)
Lünerner Kirchstraße 10
Telefon 023 03/53 94 16

Philipp-Nicolai-Haus (PNH)
Zum Osterfeld 5
Telefon 023 03/40 706

Regenbogen
Hemmerder Dorfstraße 78 a
Telefon 023 08/93 32 09

KÜSTER

Volker Fiedler
(Hausmeister Arche)
Telefon 023 08/6 34

Valentina Riss
(PNH, LPH + Kirche Lünern)
Telefon 023 03/69 01 48

Elisabeth Walger
(Küsterin Kirche Hemmerde)
Telefon 029 22/91 13 40

ORGANISTEN

Carl Lehmkämpfer
Telefon 023 03/45 73

Martina Illian
Telefon 023 08/22 32

Etwa einmal im Jahr werden wir im Gemeindebrief eine umfangreiche aktuelle Telefon- und Kontaktliste abdrucken. **Trennen Sie diese Seite heraus und bewahren Sie sie auf**, dann können Sie sich bei nächster Gelegenheit direkt an den gesuchten Ansprechpartner wenden.

EV. NOAH-KINDERGARTEN

Heike Kipcke (Leitung)
Hemmerder Dorfstraße 78 c
Telefon 023 08/93 23 54
Telefax 023 08/93 23 58

Förderverein
„Noah Kindergarten“
Verena Schmidt
Telefon 023 03/41 686

FRIEDHÖFE

Heinrich Tüttmann (Lünern)
Telefon 023 03/40 303

Volker Fiedler (Hemmerde)
Telefon 023 08/6 34

GEMEINDEBEIRAT

Martina Hitzler
Telefon 023 08/12 04 02

PRESBYTERIUM

Melanie Borkowski	023 08/4 44
Norbert Branscheid	023 03/45 69
Erika Brumberg	023 08/7 72
Ursula Döring	023 03/42 78
Günter Drechsel-Grau	023 03/4 15 87
Irene Eichweber	023 03/42 04
Marlies Hueck	023 08/8 81
Ruth Kayser	023 03/1 25 05
Erika Ludwig	023 03/4 02 44
Udo Renken	023 03/94 39 55
Ulrich Schmidt	023 03/48 17
Iris Raabe	023 03/4 05 62
Martina Hitzler	023 03/12 04 02

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Ulrike Faß (Jugendreferentin)
Telefon 0170/15 39 183

Eltern-Kind-Gruppen
(Referat Familienbildung
im Kirchenkreis Unna)
Andrea Goede
Telefon 023 03/28 81 29

Erledigungen aller Formalitäten
Erd-, Feuer-, See- und Anonym-
bestattungen
Überführungen im In- und Ausland
Trauerdruck an Sonn- und Feiertagen
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Ellerkmann

Bestattungshaus
Wannweg 17
59427 Unna-Hemmerde
Telefon: 0 23 08 / 29 20
Mobil: 0171 / 41 52 237

- Sanitär- & Heizungstechnik ■ Schornsteintechnik
- Alternative Energien ■ Kanalrevision, Beratung
- 3D-Badplanung, Fliesen ■ Kundendienst, Verkauf
- Ausstellung, Notdienst

58730 Fröndenberg-Dellwig · Hauptstraße 34
Telefon (0 23 78) 1 20 10 · Telefax (0 23 78) 13 50
Notdienst (0172) 23 09 655 · info@haustechnik-neuroth.de

AKTUELLE ANGEBOTE unter: www.haustechnik-neuroth.de



W. Rippel

Landtechnik und Gartengeräte

Oleo-Mac Gebiets Händler

Mühlhauser Berg 5
59425 Unna
Telefon 0 23 03 / 46 98
Telefax 0 23 03 / 4 10 40

- ▶ Reparatur
- ▶ Service
- ▶ Verkauf



**AUSBILDUNG IN
ALLEN FAHRERLAUBNIS-
KLASSEN**

**KURSE:
LEBENSRETTENDE
SOFORT-
MASSNAHMEN
ERSTE HILFE**

**330 QUADRATMETER
CAFÉ SEE YOU**

KINDERBETREUUNG

GROSSER PC LERNBEREICH

8x UNTERRICHT IN DER WOCHE

FÜHRERSCHEIN AB 26 €* IM MONAT

TEL. 02303/58196 FAX 02303/255667
WWW.TEAM-HAINER.DE

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. – DO. 9.00 – 20.00 UHR · FR. 9.00 – 18.00 UHR · SA. 9.00 – 15.00 UHR

*FINANZIERUNG MIT 9,9% EFF. JAHRESZINS

Europcar



FÜR JEDEN ZWECK DAS RICHTIGE FAHRZEUG

Das passende Fahrzeug
für jeden Anlass
bekommen Sie bei:

Europcar Autovermietung GmbH
Agentur Frank Murmann
Südfeld 13
59174 Kamen
Tel.: 02307 / 94 43 03
Fax: 02307 / 94 43 04